



Info-Service

Nr.: Reg. 24/05 vom: 24.10.2005

2. Karton- Modellbauwerkstatt im DSM

1980 haben wir den ersten Modellbau-Bogen heraus gegeben, das ist genau 25 Jahre her. Seitdem erleben wir eine außerordentlich positive Resonanz – entgegen allen anfänglichen Erwartungen, so Dr. Siegfried Stölting, zuständig für den Bereich Museumspädagogik am Deutschen Schifffahrtsmuseum und zugleich begeisterter Papierschiff-Fan. Seiner Initiative am DSM ist es zu verdanken, dass dieses Hobby das Image vom „Kinderbastelbogen“ zur anspruchsvollen Freizeitbeschäftigung, streng genommen sogar zu einer handwerklich sehr herausfordernden Kunstform wechseln konnte.

Schon 1989, noch nicht ganz zehn Jahre, nachdem der erste Bogen erschienen war, hatte sich das Interesse an den papiernen Bögen und Vorlagen derart gesteigert, dass ein Wettbewerb mit dem Titel „Schiffe aus Papier“ ausgeschrieben wurde. *Wir wollten einmal einen Überblick über die Modellvielfalt erhalten*, erläutert Stölting seine damalige Initiative. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen - und mündeten in einer Ausstellung, die in 17 verschiedenen deutschen und niederländischen Museen zu sehen war, bis dem relativ zarten Material die Strapazen des Auf- und Abbaus nicht mehr zugemutet werden konnte.

Der Wettbewerb hat einiges bewegt. Viele Modellbauer fühlten sich erstmalig ernst genommen, betont Siegfried Stölting. Als ein Ergebnis von Wettbewerb und Ausstellung wurde noch 1989 ein erstes Kartonschiffbau-Treffen im DSM veranstaltet, das sich mittlerweile zu einem internationalen Symposium mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Europa und Übersee entwickelt hat, und April dieses Jahres zum 17. Mal veranstaltet wurde. Rund 200 Papierschiff-Fans reisen alljährlich an, um bei diesem Treffen dabei zu sein, sich auszutauschen und über neueste Entwicklungen und Ergebnisse im Bereich des Papiermodell-Baus zu informieren.

Im März des Jahres 2005 wurde unter dem Titel „Schiffe aus Papier – Kartonmodellbau heute“ eine weitere Ausstellung zum Thema im DSM eröffnet, die bislang auf ein breites Interesse gestoßen ist und einen Eindruck davon vermittelt, dass die Vielfalt der Vorlagen und Modelle mittlerweile nahezu unerschöpflich ist und von „einfach“ bis „sehr herausfordernd“ reicht.

Im Rahmen der Ausstellungsvorbereitungen wurde darüber hinaus schon im letzten Herbst beschlossen, das Angebot weiter zu verstärken und auch auf interessierte Anfängerinnen und Anfänger auszuweiten. Deshalb wurde im Oktober 2004 erstmalig ein Workshop für jedermann zum Thema angeboten, der sogleich auf große Zustimmung stieß.



Ab Herbst diesen Jahres werden wir mit einer zweiten Werkstattveranstaltung, der „Karton-Modellbau-Werkstatt“, erneut dazu einladen, ein ganzes Wochenende lang unter fachmännischer Leitung Einblicke in den Papiermodellbau zu erhalten und zugleich einen Einstieg in die Praxis zu bekommen, freut sich Stölting. Er hofft, dass auch diese Veranstaltung zu einer regelmäßigen Einrichtung am DSM wird.

Die „**2. Karton-Modellbau-Werkstatt**“ findet **vom 28. bis 30. Oktober 2005 im DSM** statt. Alle, die Interesse haben, ihre Fingerfertigkeit im Umgang mit Schere, Kleber und Papier zu erkunden, sich über Techniken und neueste Modelle zu informieren oder einfach nur zuzuschauen, sind recht herzlich dazu eingeladen!

Achtung, Redaktionen!

Zur 2. Karton-Modellbau-Werkstatt sind alle Redaktionen herzlich eingeladen, mit der Bitte einer Ankündigung der Veranstaltung im redaktionellen Teil und Bildberichterstattung.